

TRÄUME *erfüllen*

Herbst 2024



...mit Sicherheit ein guter Ort ...mit einem Zuhause nach Maß
...mit Wärme aus der Natur ...mit behaglichen Räumen



LEBEN UND WOHNEN IN DER REGION

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistung helfen ihnen gerne, ihre Vorstellungen zu verwirklichen. Lassen Sie sich beraten!

Eine Sonderveröffentlichung des **BREMERVÖRDER Anzeiger**

Eigener Ökostrom fürs E-Auto

Mit Solardach auf dem Carport richtig sparen



Foto: djd/www.solarcarporte.de

Einmal nachladen, bitte: Das Solarcarport liefert umweltfreundliche Energie beispielsweise fürs E-Auto frei Haus.

(djd) Für jeden Eigentümer eines E-Autos stellt sich die Frage, wo und wie das Fahrzeug regelmäßig ans Stromnetz kann.

Eine Wallbox, die zu Hause über Nacht für volle Batterien sorgt, stellt zumeist die bequemste Lösung dar. Sowohl die ökologische als auch die finanzielle Bilanz fällt dabei noch besser aus, wenn der Strom dafür aus eigener Gewinnung stammt - zum Beispiel von einem Carportdach, das mit Photovoltaikmodulen (PV) bestückt ist.

UNABHÄNGIG WERDEN MIT EIGENEM ÖKOSTROM

Unter Fachleuten ist es unumstritten: Elektrische Mobilität ist insbesondere dann gut für die Umwelt, wenn erneuerbare Energien das Auto mit Strom versorgen. Rund ums Eigenheim bieten sich vielfältigen Möglichkeiten für eine PV-Nutzung an. Den selbst gewonnenen Strom können die Bewohner entweder direkt im Haushalt verbrauchen, in einem Batteriespeicher für später puffern oder gegen Bezahlung

ins öffentliche Netz speisen. Generell empfiehlt sich dabei ein hoher Grad der Eigennutzung, beispielsweise in Verbindung mit einem Elektroauto, um die laufenden Energiekosten zu senken und sich unabhängiger von Versorgern und zukünftigen Preissteigerungen zu machen. Hersteller fertigen dazu Carportsysteme aus soliden Holz- oder Aluminiumkonstruktionen, deren Dach mit leistungsstarken und langlebigen Solarglas-Modulen belegt ist. Die Planung zur Größe und Farbgebung richtet sich

individuell nach dem Bedarf, dem vorhandenen Platz und der Architektur des Eigenheims. Auf diese Weise lassen sich jährlich bis zu 150 kWh Energie pro Quadratmeter Dachfläche gewinnen. Auch den passenden Stromspeicher gibt es auf Wunsch optional dazu. Zusätzlich zur Energiegewinnung erfüllt das Carport den Zweck, das Fahrzeug vor Witterungsbedingungen zu schützen. Neben Carportdächern eignen sich für die Solarsysteme ebenso Terrassendächer, Balkonverkleidungen oder Zäune.

• Solaranlagen
Dirk Kück
 • Wärmepumpen
 Heizung **DK**
 Sanitär

Das Rundum Sorglos-Paket

- > Heiztechnik
- > Lüftungstechnik
- > Wärmepumpen
- > Solaranlagen
- > Bäder



- > Energetische Sanierung
- > Neubauten | Umbau

Wir sind umgezogen!
 Sie finden uns im Gewerbering 19.

Gewerbering 19
 Bremervörde
 Tel. 047 61/74 60 17
 Mobil 0171/5229221
 dirk.kueck@ewetel.net



Das perfekte Umfeld für Ihren Anzeigenerfolg!
Der Anzeiger

Impressum

TRÄUME erfüllen
 Leben und Wohnen in der Region

ist eine Verlagsbeilage der
Anzeiger Verlag GmbH
 Alte Straße 73
 27432 Bremervörde
 Telefon 04761 / 9775-11
 anzeigen@anzeiger-verlag.de

Verantwortlich für den Inhalt: Anja Kalski

Gestaltung und Satz:
 DESMEDIA
 Arenz+Kalski GmbH+Co. KG
 Telefon 04791 / 96 65-80
 info@desmedia.de

Zwei Fachbetriebe vor Ort ... alles aus einer Hand!

Gussasphalt ... der ideale Aufbau auf Holzfußböden schnell - sauber - trocken
Gussasphalt-Estrichbeläge
Heini-W. Brunkhorst
 Asphalt GmbH
 Tannenkaamp 20
 27404 Zeven
 Tel. 042 81/10 33
 Fax 042 81/87 53
 ASPHALT- UND FUSSBODENBAU
 www.gussasphalt-brunkhorst.de

SCHMIDT
 Estrichbau-GmbH
 Tannenkaamp 20 • 27404 Zeven
 Tel. 0 42 81 / 10 33 • Fax 0 42 81 / 87 53
 info@schmidt-estrichbau.com

- Schwimmende Estriche
- Verbundestriche
- Industrieestriche
- Heizestriche
- Energiesparestriche

Grundrissplanung

Familienfreundliche Räume schaffen

Die Grundrissplanung ist ein entscheidender Schritt beim Hausbau, besonders für Familien. Ein durchdachter Grundriss sorgt dafür, dass das Zuhause den Bedürfnissen aller Familienmitglieder entspricht und flexibel auf zukünftige Veränderungen reagieren kann. Hier sind wichtige Überlegungen, die Familien bei der Planung berücksichtigen sollten.

FLEXIBLE RAUMAUFTEILUNG

Familienbedürfnisse ändern sich im Laufe der Zeit. Kinder werden älter, es gibt neue Familienmitglieder oder der Bedarf an einem Homeoffice entsteht. Deshalb ist es sinnvoll, Räume flexibel zu planen. Ein Mehrzweckraum, der zunächst als Spielzimmer dient, kann später als Arbeitszimmer oder Gästezimmer genutzt werden. Trennwände oder Schiebetüren bieten die Möglichkeit, Räume offen oder geschlossen zu gestalten, je nach Bedarf.

OFFENE WOHNKONZEPTE

Offene Wohnkonzepte sind besonders für Familien praktisch. Der fließende Übergang zwischen Küche, Essbereich und Wohnzimmer fördert das Miteinander und schafft eine freundliche Atmosphäre. Eltern können beim Kochen ihre Kinder im Blick behalten, und der Raum wirkt großzügiger. Gleichzeitig muss man jedoch beachten, dass offene Wohnräume auch Lärm und Gerüche nicht so gut abschirmen. Hier können gute Lüftungssysteme oder schlaue Möblierungen helfen.

AUSREICHENDER STAUARAUM

Familien haben viele Dinge, die untergebracht werden müssen: Kleidung, Spielzeug, Haushaltsgeräte und mehr. Genügend Stauraum sollte daher schon bei der Grundrissplanung bedacht werden. Einbauschränke, Abstellräume oder eine Speisekammer in der Nähe der Küche schaffen Ordnung und halten den Wohnraum frei von überflüssigen Möbeln. Auch unter Treppen oder in sonst ungenutzten Ecken kann Stauraum geschaffen werden.



Foto: AdobeStock

Der Grundriss gehört zu den wichtigsten Planungsschritten beim Hausbau.

BERÜCKSICHTIGUNG VON KINDER- UND ARBEITSZIMMERN

Kinderzimmer sollten in der Nähe des Elternschlafzimmers liegen, damit der Weg bei nächtlichen Einsätzen kurz bleibt. Gleichzeitig sollte der Grundriss genügend Platz für Spiel- und Lernbereiche bieten. Wer von zu Hause aus arbeitet, benötigt einen ruhigen, gut ausgestatteten Raum. Ein Homeoffice sollte gut beleuchtet und möglichst abgeschirmt vom Hauptwohnbereich sein, um konzentriertes Arbeiten zu ermöglichen.

SINNVOLLE RAUMVERBINDUNGEN UND KURZE WEGE

Eine durchdachte Grundrissplanung sorgt dafür, dass wichtige Räume sinnvoll miteinander verbunden sind. Kurze Wege zwischen Küche und Essbereich oder ein direkter Zugang von der Garage zur Küche erleichtern den Alltag enorm. Auch die Platzierung der Schlafräume abseits lauter Gemeinschaftsbereiche und ausreichend Badezimmer tragen zu einem stressfreien Alltag bei. Zukunftsorientiertes Bauen Ein gut geplanter Grundriss sollte nicht nur den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, sondern auch an die Zukunft denken. Wenn die Kinder älter wer-

den oder ausziehen, kann es nötig sein, Räume umzunutzen. Auch die Berücksichtigung von Barrierefreiheit kann langfristig sinnvoll sein, um das Haus altersgerecht zu gestalten.

UNTERSTÜTZUNG DURCH FACHLEUTE

Architekten und Planer sind die besten Partner, wenn es um die Gestaltung eines funktionalen und flexiblen Grundrisses geht. Sie können kreative Lösungen bieten, um den vorhandenen Platz optimal zu nutzen und den individuellen Bedürfnissen der Familie gerecht zu werden. Auch rechtliche Anforderungen und bauliche Vorgaben können durch Fachleute besser berücksichtigt werden.

FAZIT

Ein familienfreundlicher Grundriss ist entscheidend für ein komfortables und flexibles Zuhause. Offene Wohnkonzepte, ausreichend Stauraum und gut durchdachte Raumverbindungen machen den Alltag einfacher und das Leben angenehmer. Mit einer vorausschauenden Planung und der Hilfe von Fachleuten lässt sich ein Eigenheim schaffen, das nicht nur den aktuellen Bedürfnissen entspricht, sondern auch für die Zukunft gerüstet ist.

Horst Milenk Tischlermeister
 Fenster, Türen und mehr ... 04791 93 15 396 / 0172 63 01 815

FLÖSSER
 ESTRICH-TECHNIK e. K.
 Rudolf-Diesel-Straße 8 · BREMERVÖRDE
 ☎ 0 47 61 / 9 25 89 13
 www.floesser-estrich-technik.de
 info@floesser-estrich-technik.de

Bester Estrich aus Bremervörde!

Baugeschäft Thobaben
 GmbH & Co. KG

HDT
THOBABEN
 BAUGESCHÄFT
 seit 1932

Energetische & barrierefreie Sanierung von Einfamilienhäusern.
 Nachträgliche Gründung.
 Fassadensanierung.
 An-, Um- und Neubauten.

Augustendorf 19a · 27442 Gnarrenburg · Telefon 04763 / 73 43
 www.thobaben-baugeschaeft.de

Seit 1977 Ihr kompetenter Partner für die elastische Versiegelung Ihrer Fenster + Silikonfugen im Bad.

Kollege für unser Team gesucht. Melden Sie sich bei uns!

WÖSTENDIEK
 - BAUTENSCHUTZ -

Am Alten Reitplatz 7
 27432 Basdahl
 Telefon 04766-1035
 info@woestendiek-bautenschutz.de

kurt buck
 SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

Träume werden wahr!
 Ökologisch, langlebig und individuell.

- Holzrahmenbau
- Massivbau
- Altbau-Sanierung
- Dachdeckerei
- Innenausbau
- Zimmerei
- Tischlerei

Kurt Buck Baugesellschaft GmbH & Co. KG
 Neuendamm 95
 27432 Bremervörde-Mehedorf

Telefon (04769) 22 5
 www.kurtbuck.de

Hausbau mit Keller

Vorteile, Planung und wichtige Überlegungen

Wer ein Eigenheim baut, steht vor vielen Entscheidungen – eine davon ist, ob das Haus mit oder ohne Keller gebaut werden soll. Der Keller bietet zahlreiche Vorteile, die nicht nur zusätzlichen Platz schaffen, sondern auch langfristig die Flexibilität und den Wert des Hauses steigern können.

DIE VORTEILE EINES KELLERS

Ein Keller bietet vor allem einen zusätzlichen Stauraum. Viele Hausbesitzer kennen das Problem, dass nach und nach Dinge wie saisonale Kleidung, Sportgeräte oder Gartenutensilien mehr Platz in Anspruch nehmen. Ein Keller schafft diesen Raum, ohne dass die Wohnfläche im Haus reduziert wird. Statt Schränke oder Abstellkammern im Haus zu füllen, können diese Dinge im Keller gelagert werden. Das sorgt für mehr Ordnung und Platz im Wohnbereich. Zusätzlich kann der Keller auch als erweiterter Wohnraum genutzt werden. Gerade für Familien, die zusätzlichen Platz für ein Hobbyzimmer, Fitnessraum, Büro oder Spielzimmer benötigen, bietet

der Keller viele Möglichkeiten. Auch für Gästezimmer oder als Rückzugsort für Teenager ist der Keller eine hervorragende Option. Ein weiteres Argument für einen Keller ist die flexible Nutzung in der Zukunft. Sollte sich die Familiensituation ändern, lässt sich der Keller relativ unkompliziert zu einem Wohnbereich ausbauen. Außerdem trägt ein Keller oft dazu bei, den Wert des Hauses zu steigern. Potenzielle Käufer schätzen den zusätzlichen Raum, was das Haus im Falle eines Verkaufs attraktiver macht.

WAS BEIM BAU EINES KELLERS BEACHTET WERDEN MUSS

Beim Bau eines Kellers gibt es jedoch einige wichtige Aspekte,



Foto: AdobeStock

Ein Keller erweitert den Wohnraum ungemein und ist für Familien, die ein Haus bauen, immer eine Überlegung wert.

te, die berücksichtigt werden müssen. Ein Keller erfordert eine gute Planung und Abdichtung, um spätere Probleme mit Feuchtigkeit zu vermeiden. Besonders in Gegenden mit hohem Grundwasserspiegel muss der Keller besonders gut gegen eindringendes Wasser geschützt werden. Moderne Abdichtungstechniken wie Bitumenbeschichtungen oder

spezielle Kunststoffbahnen schützen den Keller vor Feuchtigkeit und Schimmelbildung. Zudem sollte der Keller gut gedämmt werden, um die Energiekosten des Hauses niedrig zu halten. Eine gute Dämmung sorgt nicht nur dafür, dass der Keller angenehm temperiert bleibt, sondern verhindert auch, dass Kälte ins Haus aufsteigt.

Auch die Lichtplanung ist ein wichtiger Faktor. Durch den Einbau von ausreichend großen Fenstern oder Lichtschächten kann der Kellerbereich mit Tageslicht versorgt werden. Dies ist besonders wichtig, wenn der Keller als Wohnraum genutzt wird, da natürliches Licht das Wohlbefinden steigert.

KANN JEDES HAUS UNTERKELLERT WERDEN?

Grundsätzlich kann fast jedes Haus mit einem Keller gebaut werden. Es gibt jedoch einige Ausnahmen, etwa in Gebieten mit einem besonders hohen Grundwasserspiegel oder auf sehr felsigem Boden. In solchen Fällen muss individuell geprüft werden, ob und zu welchen Kosten ein Kellerbau möglich ist. Moderne Bauweisen und Abdichtungstechniken erlauben aber selbst in schwierigen Lagen oft den Bau eines Kellers. Hier sollten Bauherren rechtzeitig einen Fachbetrieb oder einen Bauingenieur konsultieren, um die Machbarkeit und die Kosten abzuschätzen.

Homeoffice einrichten

Gesund und effizient von zuhause aus arbeiten

(bau-pr) Fürs Homeoffice braucht es mehr als ein Laptop, und nicht selten ersetzt das Sofa den Schreibtisch. Um effizient und produktiv von zuhause aus arbeiten zu können, müssen weitere Voraussetzungen erfüllt sein, wie zum Beispiel die richtigen Lichtverhältnisse und gesunde Sitzmöbel.

Ganz entscheidend ist auch der Bodenbelag. Er muss den Belastungen durch Stuhlrollen, Rollcontainer und schwere Möbel gewachsen sein. Wer bei der Einrichtung des Heimarbeitsplatzes auf unbehandeltes Holz setzt, erzielt

ein gesundes Raumklima. Auch alle Bau- und Verlegewerkstoffe wie Parkettkleber, Spachtelmassen oder Schaumstoffe zur Fensterabdichtung sollten wohngesund sein. Man erkennt sie am Emicode-Siegel auf der Verpackung.

Mit einem intelligenten Raumkonzept, den passenden Möbeln sowie einem schönen und zugleich

robusten Bodenbelag können sich „Heimarbeiter“ ein Umfeld schaffen, das ihre Produktivität und Kreativität fördert. Idealerweise findet das Homeoffice seinen Platz



Foto: bau-pr

in einem separaten Raum, wo man am wenigsten abgelenkt ist. Wer kein ungenutztes Zimmer zur Verfügung hat, findet sicher irgendwo eine Ecke oder Nische für einen ordentlichen Arbeitsplatz. Natürliches Licht sorgt für positive Energie. Deshalb sollten Heimarbeiter ihren Schreibtisch, sofern möglich, nahe am Fenster aufstellen. Eine Schreibtischlampe leuchtet das Bildschirmumfeld optimal aus. Diese darf gerne stillvoll sein. Helle oder gedeckte Blau- und Grüntöne haben sich aus farbpsychologischer Sicht als Wandfarbe im Arbeitszimmer gut bewährt. Möglich ist auch eine Farbkombination aus neutralen und kräftigen Tönen. Echtholz- bzw. Massivholzmöbel bringen nicht nur ein Stück Natur ins Homeoffice. Sie verbessern auch das Raumklima,

indem sie überschüssige Feuchtigkeit aufnehmen und so der Schimmelbildung vorbeugen. Mit Blick auf die eigene Gesundheit sollten zudem die Fenster keine Zugluft oder gar Nässe durchlassen. Eine ganz zentrale Rolle spielt der Bodenbelag. Er sollte möglichst strapazierfähig sowie pflegeleicht sein und dabei auch noch gut aussehen. Versiegeltes oder geöltes Parkett eignet sich daher gut fürs Homeoffice. Es sollte allerdings eine möglichst harte und widerstandsfähige Holzsorte wie Eiche oder Buche sein. Um auf Nummer sicher zu gehen, versieht man Bürostühle oder Rollcontainer am besten mit speziellen, gummierten Rollen. Dann können sie ganz bestimmt keine Schäden am Belag anrichten. Auch eine Matte unter dem Drehstuhl schützt das Parkett.



Foto: djd

Bei hartem Wasser benötigt man deutlich mehr Waschmittel als bei weichem Wasser. Weniger Kalk im Wasser kann also bares Geld einsparen.

Weiches Wasser

Wertvolle Infos zu kalkhaltigem Wasser

(djd) Wenn besonders hartes Wasser im Haushalt Probleme macht, kann eine Enthärtungsanlage Abhilfe schaffen.

Unansehnliche Flecken und Kalkränder im Spülbecken der Küche oder auf der Duschwand im Badezimmer, ein fester weißer Belag im Wasserkocher, ein verkalktes Dampfbügeleisen: Ganz klar, hier ist hartes Wasser im Spiel. Von hartem Wasser sprechen Fachleute, wenn der Gehalt an Calcium- und Magnesiumverbindungen im Trinkwasser besonders hoch ist, also sehr kalkhaltiges Wasser aus der Leitung kommt.

WASSERHÄRTE ÜBERPRÜFEN

Zur Kennzeichnung der Wasserhärte dient der Deutsche Härtegrad (dH). Wasser mit 0° bis 7° dH gilt als weich, während man bei 14° bis 21° dH von hartem Wasser spricht. Alles über 21° dH wird als sehr hart eingestuft. Die Wasserhärte am Wohnort kann man beim Wasserversorger erfragen oder durch den Einsatz einfacher Teststreifen aus der Apotheke selbst überprüfen. Unabhängig von der Wasserhärte ist das Trinkwasser in Deutschland laut Umweltbundesamt jedoch von bester Qualität und kann bedenkenlos getrunken werden.

Eine große Rolle spielt hartes Wasser bei Haushaltsgeräten, da sich der Kalk in Kaffeemaschinen, Wasserkochern, Bügeleisen, Waschmaschinen und Spülmaschinen ablagert. Und das wiederum hat Auswirkungen auf die

Haltbarkeit der Geräte, auf Funktion und Energieverbrauch. Daher sollte man diese regelmäßig entkalken. So verbraucht ein verkalkter Wasserkocher 30 Prozent mehr Energie als ein kalkfreies Modell. Beim Wäschewaschen spielt die Wasserhärte zudem eine entscheidende Rolle, wenn es um die Dosierung des Waschmittels geht. Bei hartem Wasser benötigt man rund 25 Prozent mehr Waschmittel als bei weichem Wasser. Und sehr hartes Wasser erfordert sogar circa 40 Prozent mehr Waschmittel. Weniger Kalk im Wasser kann also bares Geld einsparen.

Und wenn das Wasser besonders hart ist? Abhilfe kann die Installation einer Wasserenthärtungsanlage nach dem Ionenaustauschprinzip schaffen, die direkt am Wasseranschluss installiert werden kann. Das Prinzip ist fast 120 Jahre alt: Ein Teil der Mineralien, die für den Kalk verantwortlich sind, wird durch Natriumionen ersetzt. Da ein solcher Ionenaustauscher nur eine begrenzte Aufnahmekapazität hat, nutzt man hochwertiges Regeneriersalz, um den Kalk zu lösen und mit dem Abwasser zu entsorgen. Nach dem Durchspülen mit der natürlichen Salzlösung ist der Wasserenthärter wieder einsatzbereit. Der Wechsel von Enthärtung und Regeneration mit Salzlösung kann beliebig oft wiederholt werden. Wer sich für eine Enthärtungsanlage interessiert, sollte darauf achten, dass sie das Prüfsiegel des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches) besitzt.

Massivbau oder Fertighaus?

Die Wahl der richtigen Bauweise

(red) Beim Hausbau stehen Familien vor der Entscheidung, welche Bauweise die beste für sie ist. Die Wahl zwischen Massivbau und Fertighaus hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie Budget, Zeitrahmen und persönlichen Vorlieben. Beide Bauarten haben Vor- und Nachteile, die es zu berücksichtigen gilt.

Der Massivbau, bei dem das Haus aus Stein, Beton oder Ziegeln errichtet wird, gilt als besonders robust und langlebig. Häuser in Massivbauweise bieten einen hohen Schallschutz und gute Wärmespeicherung, was zu einem angenehmen Raumklima führt. Zudem lassen sich Grundriss und Raumgestaltung individuell planen, da diese Bauweise flexibel auf die Wünsche der Bauherren angepasst werden kann. Allerdings dauert der Bau eines Massivhauses oft länger, da er witterungsabhängig ist. Auch die Baukosten sind in der Regel höher, was das Massivhaus zu einer langfristigen Investition macht. Dafür haben Massivhäuser einen hohen Wiederverkaufswert und sind oft beständiger gegenüber Umwelteinflüssen.

FERTIGHAUS: SCHNELL UND KOSTENEFFIZIENT

Das Fertighaus punktet vor allem



Foto: AdobeStock

Ein Fertighaus ist deutlich schneller gebaut, lässt sich aber nicht so individuell gestalten wie ein Massivbau. Beide Bauweisen haben Vor- und Nachteile.

durch seine schnelle Bauzeit. Da viele Bauteile industriell vorgefertigt werden, dauert der eigentliche Aufbau nur wenige Tage bis Wochen. Auch die Baukosten sind meist niedriger und planbarer, da viele Fertighaushersteller Pauschalpreise anbieten. Für Familien mit begrenztem Budget und engem Zeitplan kann das Fertighaus daher eine attraktive Lösung sein. Ein Nachteil des Fertighauses ist die begrenzte Flexibilität bei der Planung. Oft müssen Bauherren auf vorgefertigte Grundrisse zurückgreifen. Auch beim Thema Schallschutz und Wärmespeicherung schneidet das Fertighaus im Vergleich zum Massivbau oft

schlechter ab. Dafür hat sich die Holzständerbauweise, die oft bei Fertighäusern verwendet wird, als besonders umweltfreundlich und energieeffizient erwiesen. Die Wahl zwischen Massivbau und Fertighaus hängt stark von den individuellen Bedürfnissen der Familie ab. Wer Wert auf Langlebigkeit, Schallschutz und flexible Gestaltung legt, ist mit einem Massivhaus gut beraten. Familien, die schnell und kostengünstig bauen möchten, könnten mit einem Fertighaus die richtige Entscheidung treffen. Letztlich sollte die Entscheidung auf Basis der eigenen Prioritäten getroffen werden – ein Fachbetrieb kann hierbei wichtige Unterstützung bieten.

GEMEINSAM ZUM SANIERUNGSKONZEPT MIT EINER ENERGIEBERATUNG FÜR IHR WOHNGEBÄUDE

KONTAKTINFO
Energieeffizienz Experte
für Förderprogramme des Bundes

Ihr Partner für Gebäudesanierung

Green Planet Ingenieurbüro

Unsere Leistungen für Wohn- und Nichtwohngebäude:

- Energieberatung
- Individueller Sanierungsfahrplan
- Energieausweis
- Fördermittelservice (Beratung, Beantragung & Abwicklung)
- Heizlastberechnung
- Berechnung für den hydraulischen Abgleich
- HeizungsCheck
- Fachplanung & Baubegleitung

Kontakt: info@green-planet-ing.de | www.green-planet-ing.de
 Fon: 04794 – 4453426 | 0179 - 4781739
 per Post: Mühlendamm 3a, 27726 Worspwede

Mehr als ein Schutzschild

Bei einer Dachsanierung ans Energiesparen denken

(djd). Als äußere Schutzschicht des Gebäudes ist das Dach unterschiedlichsten Witterungseinflüssen ausgesetzt. Ob brütende Sommerhitze, Frost oder Sturm böen, allen Belastungen soll die Eindeckung über viele Jahrzehnte hinweg standhalten und auf diese Weise die Bausubstanz schützen.



Foto: djd

Eine neue Dacheindeckung ist eine gute Gelegenheit, um gleichzeitig mit einer Dämmung die Energieeffizienz zu verbessern.

Spätestens nach 40 bis 50 Jahren wird eine Neueindeckung des Daches notwendig. Wenn eine Modernisierung oder auch ein Ausbau des Dachgeschosses geplant ist, stellt dies eine willkommene Gelegenheit dar, um gleichzeitig den Wärmeschutz zu verbessern.

ENERGIE SPAREN UND DIE BAUSUBSTANZ SCHÜTZEN

In welchem Zustand befindet sich das Dach? Sind eventuell Schäden infolge eines Sturms sichtbar oder haben sich bereits einzelne Dachziegel gelöst? Ein regelmäßiger Check durch örtliche Fachhandwerker deckt kleine Mängel auf. Eine direkte Ausbesserung schützt vor weitergehenden Schäden, beispielsweise beim nächsten Sturm oder Starkregen. Zudem können die Profis aus dem Dachhandwerk dazu beraten, ob eine Modernisierung und eine Dämmung sinnvoll sind. Der Wärmeschutz helfe nicht nur dabei, langfristige Heizkosten

zu sparen und Emissionen zu senken, sondern trage ebenfalls zu einer erhöhten Sturmsicherheit des Dachs bei. Denn zusätzlich zur verbesserten Energieeffizienz des Gebäudes unterstützt die Dämmschicht die Dichtigkeit und verhindert somit im Fall der Fälle weitergehende Feuchtigkeitsschäden an der Bausubstanz.

LÜCKENLOSER WÄRMESCHUTZ FÜR DAS DACH

Viele Hausbesitzer nutzen die Gelegenheit einer Sanierung auch, um das Dach auszubauen und zusätzliche Wohnfläche zu gewinnen – egal, ob als Kinderzimmer, Hobbyraum oder Homeoffice. Es sei ein kluger Schritt, den Dachausbau und eine nachträgliche Dachdämmung miteinander zu verbinden.

Immobilienbesitzer profitieren darüber hinaus bei selbst genutztem Wohnraum von staatlichen Fördergeldern. Weitere Informationen dazu sowie Ansprechpartner aus dem örtlichen Handwerk lassen sich etwa unter www.bauder.de finden. Für eine nachhaltige Dachdämmung bieten sich nachhaltige Materialien an. Die hohe Dämmleistung ermöglicht schlanke Aufbauten mit geringem Gewicht, zudem wird die Dämmung unter Einsatz von Biomasse, recycelten Wertstoffresten und weiteren natürlichen Materialien wie Muschelkalk hergestellt. Für einen effektiven Wärmeschutz empfiehlt sich die sogenannte Aufsparrendämmung, bei der eine lückenlose, wärmebrückenfreie Dämmung direkt auf den Sparren erfolgt.



Foto: djd

Fachleute erkennen oft auf den ersten Blick, ob und wo es ein Problem beim Dach oder Dachfenster gibt.

Schwachstellen erkennen Rechtzeitig Dächer überprüfen lassen

(djd). Wer im Dachgeschoss lebt oder arbeitet, sollte sich rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit mit ihrem typischen Schmuttelwetter darum kümmern, das Dach und hier insbesondere kritische Stellen wie Dachfenster und Anschlüsse überprüfen und gegebenenfalls reparieren zu lassen.

sind Dachfenster nicht gut in Schuss, kann es rasch ungemütlich werden. Die Bandbreite reicht von zugigen Räumen, die schlecht die Heizwärme halten können, bis hin zu echten Bauschäden durch eindringende Feuchtigkeit. Verrottende Bauteile und gesundheitsgefährdender Schimmel können die Folge sein.

SCHWIERIGE WITTERUNGSVERHÄLTNISSE

Als oberste Schutzschicht des Hauses ist das Dach rund um die Uhr extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt: Tagsüber brennt die Sonne mit ungefilterter UV-Strahlung, und das nicht nur im Hochsommer. Bei schlechtem Wetter machen sich Wind, Regen, Hagel oder Schnee an der Gebäudehülle zu schaffen. Gerade im Herbst und Winter, wenn häufig Stürme wüten, wird Regenwasser oder Schnee durch kleinste Ritzen gedrückt. Sind dann Anschlüsse nicht mehr richtig dicht, weil sie in die Jahre gekommen sind und das Material ermüdet ist oder weil ein vorangegangener Sturm bereits unbemerkt einen Schaden hinterlassen hat, oder

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Damit es erst gar nicht so weit kommt, sollten Dächer und Dachfenster regelmäßig gewartet werden, und das am besten von erfahrenen Profis. Denn sie erkennen oft auf den ersten Blick, ob und wo es ein Problem gibt. Und sie kennen die passende Lösung dafür. Denn viele Probleme und Schäden rund um Dachfenster lassen sich durch eine Reparatur beheben. Das spart Zeit und Geld: Ein Ersatzteil ist günstiger als ein komplett neues Dachfenster, es entsteht weniger Abfall, der entsorgt werden muss, und es wird weniger neues Material benötigt. Auf diese Weise werden also Ressourcen geschont – das Budget der Hausbesitzer und die Umwelt.

Zimmerei Schlichtmann GmbH

Marko Schlichtmann
Zimmermeister

Buschdeel 9 · 27432 Bremervörde-Elm
Telefon 0 47 61 / 92 43 52 · Mobil 01 62 / 10 72 24 7
post@zimmerei-schlichtmann.de · www.zimmerei-schlichtmann.de

25 Jahre JACOBS

Inhaber: Udo Jacobs
Dachdeckermeister

Bedachungen
Fassade · Steildach · Flachdach

Halbacker 30
27432 Bremervörde
☎ 0 47 61 / 74 73 10
Mobil 01 72 / 4 160 298

DÄMMTECHNIK CORLEIS

KERNDÄMMUNG · EINBLASDÄMMUNG
DACHDÄMMUNG
NACHTRÄGLICHE WÄRMEDÄMMUNG

Finkenstr. 9 · 27432 Heselorf
Westring 4 · 27432 Ebersdorf

☎ (0173) 7 68 90 86
www.daemntechnik-corleis.de

BRANDSCHUTZ SUPAFIL isofloc

Holz im Innenausbau

Ein vielseitiger, natürlicher Baustoff



Foto: AdobeStock

Mit Holz lässt sich in Wohnräumen eine angenehme Atmosphäre schaffen. Möbel, Böden, Treppen und Wandverkleidungen können aus dem natürlichen Baustoff hergestellt werden.

(red) Holz ist eines der vielseitigsten und beliebtesten Materialien im Innenausbau. Es verleiht Räumen eine natürliche Wärme und sorgt für ein angenehmes Wohnklima.

Besonders für Familien bietet der Einsatz von Holz viele Vorteile – es schafft ein gemütliches Zuhause und ist zugleich nachhaltig. Vom Boden über Treppen bis hin zu Wandverkleidungen und maßgefertigten Möbeln bietet Holz zahlreiche Möglichkeiten, individuelle Wohnräume zu verwirklichen.

DIE VORTEILE VON HOLZ IM INNENAUSBAU

Holz ist nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch ein nachhaltiger Rohstoff. Als nachwachsender Baustoff schont Holz die Umwelt und trägt zu einem gesunden Raumklima bei, da es Feuchtigkeit aufnimmt und wieder abgibt. Dies fördert die Luftzirkulation und sorgt für ein angenehmes Raumklima. Zudem bietet Holz eine natürliche Dämmung und trägt zur Schallisolierung bei.

HOLZBÖDEN: ROBUST UND STILVOLL

Holzböden sind eine beliebte Wahl, da sie sowohl robust als auch pflegeleicht sind. Besonders

Massivholzdielen und Parkettböden bringen Wärme in den Raum und können mehrfach abgeschliffen werden, was ihre Langlebigkeit sichert. Zudem dämpfen Holzböden Geräusche und tragen so zu einer angenehmen Raumakustik bei. Sie sind auch mit Fußbodenheizungen kompatibel, da Holz Wärme gut speichert und gleichmäßig abgibt.

TREPPEN AUS HOLZ: FUNKTIONAL UND ÄSTHETISCH

Eine Treppe aus Holz ist nicht nur ein funktionales Bauelement, sondern kann zum stilvollen Hingucker im Haus werden. Ob gerade oder gewandelt, Holztreppe passen sich flexibel in jede Raumbestimmung ein. Durch die Kombination von Holz mit anderen Materialien wie Glas oder Metall entstehen moderne Designs, die das natürliche Aussehen von Holz mit einem modernen Touch verbinden.

WAND- UND DECKENVERKLEIDUNGEN AUS HOLZ

Auch an Wänden und Decken verleiht Holz dem Raum eine besondere Atmosphäre. Holzpaneele an den Wänden wirken edel und verbessern gleichzeitig die Akustik. Deckenverkleidungen aus Holz schaffen ein gemüt-

liches Ambiente und lassen sich besonders gut mit modernen Wohnstilen kombinieren. Gleichzeitig trägt Holz an Decken und Wänden zu einer besseren Wärmeisolierung bei, was im Winter für mehr Wohnkomfort sorgt.

INDIVIDUELLE MÖBEL UND EINBAUTEN

Holz bietet Zimmereien und Tischlereien die Möglichkeit, individuelle maßgefertigte Möbel anzufertigen, die optimal an den Wohnraum angepasst sind. Ob Einbauschränke, Regale oder Küchen – maßgefertigte Holzlösungen nutzen den vorhandenen Platz effizient und tragen zu einer stilvollen und funktionalen Einrichtung bei. Besonders in Räumen mit Dachschrägen oder anderen baulichen Besonderheiten sind maßgefertigte Möbel aus Holz ideal, um den Raum optimal zu nutzen.

Neben seiner optischen und funktionalen Vielseitigkeit ist Holz ein äußerst nachhaltiger Rohstoff. Viele Zimmereien und Tischlereien setzen auf Holz aus zertifizierten, nachhaltigen Forstwirtschaften. Die Langlebigkeit von Holzprodukten trägt ebenfalls zur Nachhaltigkeit bei, da gut verarbeitete Holzlösungen über Jahrzehnte halten und nur wenig Pflege benötigen.



**KLAUS
u. WERNER
BUCK GmbH**

**Zimmerei · Altbausanierung
Bautischlerei und Innenausbau**

27432 Bremervörde · Iseler Straße 118
Email: info@kuw-buck.de · Tel. 04769/247
Social Media:  

aqendo

ROHR + REINIGUNG

UNSERE LEISTUNGEN

- ⦿ 24-Stunden Akuthilfe für alle Probleme rund ums Abwassersystem
- ⦿ Hochdruckspülungen und elektromechanische Rohrreinigung
- ⦿ Kamerainspektion+ Rohrortung
- ⦿ Dichtheitsprüfung nach DIN 1986 TEIL.30 / EN1610
- ⦿ Dokumentation und Erstellung von Haltungsplänen
- ⦿ Fräsrobotertechnik für hartnäckige Verschmutzungen
- ⦿ Rohr- und Kanalsanierung
- ⦿ Inliner+ Kurzliner Sanierung
- ⦿ Sanierung von Schachtbauwerken
- ⦿ Einbau und Wartung von Pumpen, Hebeanlagen und Rückstausicherungen

DARAUF IST VERLASS

- ⦿ rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie da
- ⦿ schnell und kompetent
- ⦿ günstige Fixpreise
- ⦿ Verrechnung nur bei erfolgreicher Behebung von akuten Verstopfungen

**DAS A + O FÜR IHR
ABWASSERSYSTEM**

aqendo Bremen

Florian Rülke
Hermann-Lamprecht-Straße 56a
27442 Gnarrenburg

24H SERVICE

TEL 04763 93790 17
EMAIL bremen@aqendo.de





HEIZUNG
SANITÄR
ELEKTRO



Klimafreundliche Heizlösungen!

- Wärmepumpen
- Gas-Brennwertheizungen in Kombination mit Luft-/Wasser-Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen mit Batteriespeicher zur optimalen Verteilung von selbst erzeugtem Strom

**Umweltfreundlich & unabhängig –
bis zu 70% Förderung!**

Konz Haustechnik GmbH & Co. KG
Hindenburgstr. 70 · 27442 Gnarrenburg
04763 - 243 www.konz-gmbh.de

Sich jetzt beraten lassen

Heizungsplanung: 5 wichtige Fragen und Antworten



Foto: djf

Anzeiger - der Weg zum Erfolg



Holzbau & Haustechnik GbR
Meisterbetrieb aus Hüttenbusch

Zimmerei & Holzbau Elektrotechnik Heizung & Sanitär

Zum nächst möglichen Termin suchen wir:

**Anlagenmechaniker/-in (m/w/d) für
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**

Aufgaben und Tätigkeiten:

Ausführung von Bauvorhaben in der Umgebung - Installationsarbeiten in Mehr- und Einfamilienhäusern - Modernisierung und Umbau von Privatbädern - Erneuerung von Heizungsanlagen - Montage energieeffizienter Systeme wie Solaranlagen, Holzpelletsanlagen und Wärmepumpen

Was wir bieten:

Möglichkeiten zu Weiterbildung und fachlicher Entwicklung
- abwechslungsreiche Arbeit - Sozialleistungen - flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege - faire Bezahlung - Regelmäßige Firmenevents
- 1x im Quartal einen Null-Bock-Tag - Freistellung ohne Diskussion für Ehrenamtliche Einsatzkräfte im Einsatzfall

Was wir erwarten:

Freundlichkeit - Zuverlässigkeit - Flexibilität - eigenverantwortliche Umsetzung von Projekten - Engagement - Bock auf was Neues mit der Möglichkeit mitzubestimmen - Selbstständige und Qualitätsbewusste Arbeitsweise

Egal ob erfahren oder neu im Business: Wir finden für euch den perfekten Einsatzbereich.

Bewerbung bitte per Mail an info@holzbau-haustechnik.de oder auf dem Postweg.

Schulstraße 112 27726 Worspwede
04794 - 445 33 55

www.holzbau-haustechnik.de

Bei neuen oder energetisch sanierten Ein- oder Mehrfamilienhäusern sollten die Vorteile der Nutzung von Holzwärme wie mit einem Pelletkessel nicht übersehen werden.

(djd). Seit Anfang 2024 gilt das Gebäudeenergiegesetz (GEG), oft als „Heizungsgesetz“ bezeichnet. Welche Optionen bietet es für Neubau und Modernisierung? Was hat es mit der Kommunalen Wärmeplanung (KWP) auf sich?

Hier die wichtigsten fünf Fragen und Antworten:

1. Was gilt im Neubau?

In Neubauten dürfen nur noch Heizungen installiert werden, die auf einem 65-prozentigen Anteil Erneuerbarer Energien (EE) basieren. Hierzu zählen Wärmepumpen, Biomasseheizungen, Gas- oder Ölheizungen, die klimafreundliche Energieträger nutzen, Wärmepumpe-Hybridheizungen in Kombination mit einem Öl-/Gasbrennwertkessel und die Solarthermie. Kamin- und Kachelöfen auf Basis nahezu CO₂-neutraler Holzenergie sind ebenso möglich.

2. Was gilt im Bestand?

Es besteht keine generelle Austauschpflicht der Heizung, ein

weiterer Betrieb und Reparaturen sind erlaubt. Ist die Heizung irreparabel kaputt, können die für den Neubau geltenden 65-Prozent-Optionen für eine Modernisierung gewählt werden. Nach einer Fachberatung darf man mit effizienter Brennwerttechnik auch flüssige oder gasförmige Energieträger nutzen, wenn beginnend ab 2029 der EE-Anteil erhöht wird. Holzfeuerstätten als Hybridlösung mit Wärmepumpe oder Wassertasche als Wärmespeicher sind weiterhin möglich.

3. Welche Fördermittel gibt es?

Die Fördermittel für Einzelmaßnahmen zur Heizungsmodernisierung im selbst genutzten Einfamilienhaus werden in der Summe bis zu 70 Prozent der Investitionskosten gewährt. Dabei gilt ein Höchstbetrag für förderfähige Kosten von 30.000 Euro, der maximale Förderbetrag für Wärmepumpen beläuft sich auf 21.000 Euro. Für die Installation einer Pelletheizung gibt es bis zu 21.000 Euro plus 2.500 Euro Emissionsminderungszuschlag. Infos: www.intelligent-heizen.info.

4. Was hat es mit der KWP auf sich?

Viele Städte und Gemeinden befassen sich mit der Kommunalen Wärmeplanung. Sie ist für zahlreiche Kommunen zwar verpflichtend, die Ergebnisse aber sind rechtlich unverbindlich und wirken sich nicht auf eigene Modernisierungsmaßnahmen aus. Infos: www.freie-waerme.de.

5. Soll ich auf die KWP warten?

Jede jetzt von Hausbesitzern vollzogene Heizungsmodernisierung mit GEG-konformer Heizungstechnik zahle sofort auf den Klimaschutz ein. Dabei sollte man sich von Fachleuten aus dem Heizungsbau beraten lassen. Sie wissen, welches Heizungssystem das effizienteste ist und welche Fördermittel es gibt. Markus Staudt, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie (BDH), schließt sich der Empfehlung an: „Die heizungstechnischen Lösungen für die Wärmewende sind alle vorhanden.“

Technotoiletten

Trends im Sanitärbereich

(red). Der Sanitärbereich erlebt derzeit eine Vielzahl von Innovationen, die sowohl auf Komfort als auch auf Nachhaltigkeit abzielen. Insbesondere die Kombination von modernen Designs und smarten Technologien prägt die aktuellen Entwicklungen in diesem Bereich.

Die neuen Produkte bieten nicht nur ein ansprechendes Äußeres, sondern punkten auch durch hohe Funktionalität und Umweltbewusstsein.

1. SMARTE SANITÄRLÖSUNGEN

Eine der bedeutendsten Innovationen im Sanitärbereich sind smarte Technologien. Diese intelligenten Systeme, die oft über Apps gesteuert werden können, bieten eine Vielzahl von Funktionen, die den Alltag erleichtern. So ermöglichen smarte Duschsysteme die individuelle Steuerung von Temperatur und Wasserstrahl, was für ein personalisiertes Duschserlebnis sorgt. Gleichzeitig helfen sie dabei, den Wasserverbrauch zu optimieren. Smarte Toiletten verfügen über automatische Spülfunktionen, Sitzheizungen und integrierte Hygieneduschen. Der Vorteil: Höhere Hygiene, mehr Komfort und eine Reduktion des Wasserverbrauchs.

2. NACHHALTIGE PRODUKTE

Nachhaltigkeit ist ein weiterer zentraler Trend im Sanitärbereich. Wassersparende Armaturen, die mit Durchflussbegrenzern ausgestattet sind, tragen dazu bei, den Wasserverbrauch zu reduzieren, ohne dabei den Komfort zu beeinträchtigen. Regenwassernutzungsanlagen und Grauwassersysteme zur Wiederverwendung von Wasser erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, da sie einen aktiven Beitrag zur Ressourcenschonung leisten. Ebenso setzen immer mehr Hersteller auf recycelbare Materialien und umweltschonende Produktionsprozesse.

3. DESIGN UND INDIVIDUALITÄT

Das Badezimmer hat sich längst von einem funktionalen Raum zu einer Wohlfühloase entwickelt. Designtrends gehen hin zu minimalistischen, klaren Linien und natürlichen Materialien wie Stein



Foto: Atlantist Studio/Adobe

Dr. Toilet: Künftig könnten smarte Toiletten Daten zur Gesundheit erfassen und personalisierte Empfehlungen geben.

und Holz. Besonders im Trend liegen fugenlose Oberflächen, die nicht nur optisch überzeugen, sondern auch die Reinigung erleichtern. Freistehende Badewannen, Walk-in-Duschen und großformatige Fliesen schaffen ein modernes und offenes Raumgefühl. Zudem bieten viele Hersteller maßgeschneiderte Lösungen an, die es ermöglichen, das Badezimmer individuell an die Bedürfnisse und den Geschmack der Nutzer anzupassen.

4. BARRIEREFREIHEIT UND KOMFORT

Auch der demografische Wandel hat Einfluss auf die Entwicklungen im Sanitärbereich. Produkte, die sowohl ästhetisch ansprechend als auch barrierefrei sind, gewinnen an Bedeutung. Bodengleiche Duschen, leicht erreichbare Armaturen und höhenverstellbare Waschtische sind Beispiele für moderne, barrierefreie Lösungen. Solche Produkte bieten nicht nur älteren Menschen, sondern auch Familien mit kleinen Kindern oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität zusätzlichen Komfort.

5. HYGIENETRENDS

Seit der COVID-19-Pandemie sind Hygiene und Sauberkeit im Sanitärbereich verstärkt in den Fokus gerückt. Berührungslose Armaturen und automatische Spülsysteme tragen dazu bei, die Verbreitung von Keimen zu minimieren. Darüber hinaus erfreuen sich Mate-

rialien mit antibakteriellen Oberflächen zunehmender Beliebtheit. Diese Oberflächen sind speziell beschichtet und verhindern das Wachstum von Bakterien und Keimen, was zu einer erhöhten Hygiene im Badezimmer führt.

6. ENERGIEEFFIZIENTE LÖSUNGEN

Neben dem Wasserverbrauch spielt auch die Energieeffizienz eine zentrale Rolle im modernen Sanitärbereich. Durch die Integration von energieeffizienten Heizsystemen, wie zum Beispiel Infrarotheizungen oder die Nutzung von Solarthermie, lassen sich nicht nur Energiekosten senken, sondern auch der ökologische Fußabdruck reduzieren. Thermostatische Mischbatterien sorgen zudem dafür, dass das Wasser immer die gewünschte Temperatur hat und keine Energie durch unnötiges Nachheizen verloren geht.

7. ZUKUNFTSFÄHIGE INNOVATIONEN

Blickt man auf die Zukunft des Sanitärbereichs, so zeichnen sich weitere spannende Entwicklungen ab. Der Trend geht verstärkt hin zu digital vernetzten Systemen, die unterschiedliche Funktionen miteinander kombinieren. So könnten künftig smarte Toiletten Daten zur Gesundheit erfassen und personalisierte Empfehlungen geben. Auch die Verwendung von Augmented-Reality-Technologien für die individuelle Badplanung könnte schon bald zum Standard gehören.

**Ihr Fachpartner
von Haustechnik über Heizung
bis Bad!**

Rufen Sie uns gerne an!



MARVIN KATTAU

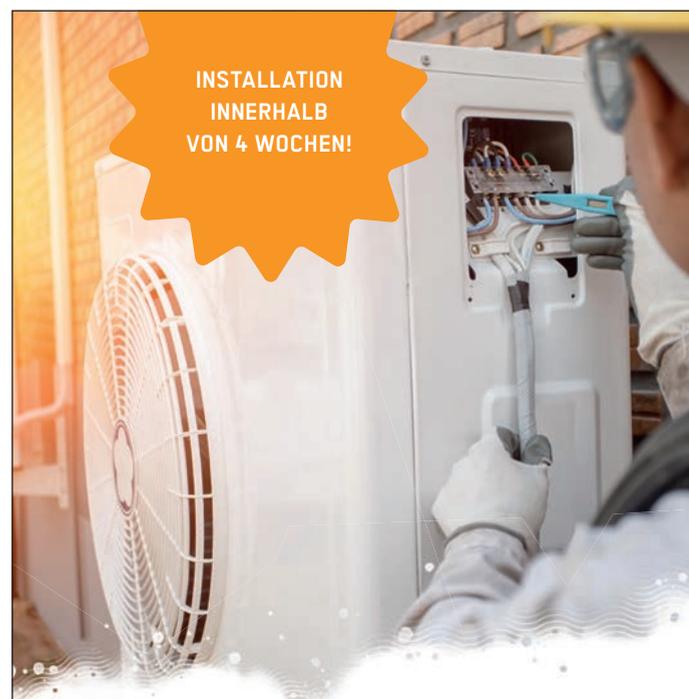
Bergstraße 27 | 27432 Bremervörde
☎ (04761) 80 81 079
info@kattau-haustechnik.de
www.kattau-haustechnik.de



**Auf unsere Zusteller
ist Verlass...**

Anzeiger

...bei jedem Wetter!



**WÄRMEWENDE
BRAUCHT
VERLÄSSLICHKEIT!**

Zukunftssichere und nachhaltige

Wärmeversorgung - wir unterstützen Sie mit einem **Wärmepumpen-Paket** auf Ihrem Weg zu mehr Energieeffizienz.

Weitere Fragen zu unserem Wärmepumpen-Paket? Sie erreichen unser Team unter **04791 809-395** oder **04791 809-376**.

Osterholzer | Stadtwerke

Profi für Heizung und Bad

Pape Haustechnik ist stets am Puls der Zeit

Selsing (eb). In den einladenden Ausstellungsräumen im Selsing Industriegebiet können sich Interessierte zu Wärmepumpen, Holzheizungen, thermischen Solaranlagen und Photovoltaikanlagen beraten lassen und finden zudem mehr als 50 moderne Musterbäder - inklusive 3D-Badkino.

Im Meisterbetrieb Pape Haustechnik, geführt von Jochen Pape, Henner Pape-von Thun sowie Matthis Bark, steht die gesamte Auswahl an technischen Möglichkeiten zur Wärme- und Stromerzeugung praktisch „zum Anfassen“ bereit. So wie die Wärmepumpen, mit denen sich das Unternehmen bereits seit 1980 beschäftigt. Beim regionalen Marktführer in Selsing stehen Spezialisten für Wärmepumpen, Holzheizungen, Brennstoffzellen, thermische Solaranlagen und Photovoltaikanlagen bereit. Die Tage, in denen Photovoltaik als die teuerste Form regenerativer

Stromerzeugung galt, sind lange gezählt. Grund: die Kosten für die verschiedenen Komponenten sind massiv gesunken. Beratung lohnt sich also. Nach wie vor im Programm sind natürlich auch die herkömmlichen Energieträger wie Gas- und Ölheizungen, die inzwischen mit erneuerbaren Energien kombinierbar sind.

Technische Verkaufsberater garantieren für jedes Objekt die spezielle Beratung, Projektleiter übernehmen die reibungslose und pünktliche Abwicklung, Anlagenmonteure die saubere und fachmännische Ausführung und schließlich die Servicemonteure, die für Inbetriebnahme, Wartung und Instandhaltung sorgen.

BAD-PLANUNG VOM PROFI

Der Meisterbetrieb mit 50 Jahren Erfahrung hält zudem das komplette Sortiment aus der Bäderwelt vor. Vom preiswerten Komfortbad bis zum Bad für höchste Ansprüche. Für die ausführliche Beratung stehen Bad-Profis zur

Verfügung. Das 3D-Badkino, in dem mittels einer VR-Brille das künftige Bad betreten werden kann, sucht im weiten Umkreis seinesgleichen.

Im Hause Pape sind saubere Ausführung mit Termin- und Preisgarantie eine Selbstverständlichkeit, dazu die Koordinierung der Gewerke aller beteiligten Handwerker. Das Ergebnis ist ein ausgesprochen gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Auch in puncto Klimaschutz setzt Pape Haustechnik neue Maßstäbe. Der Betrieb ist als klimaneutrales Unternehmen ausgezeichnet.

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr und am Sonnabend von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Die Haustechnik-Experten sind in dieser Zeit auch telefonisch unter der Nummer 04284/93090 zu erreichen, um einen Beratungstermin zu vereinbaren.



Foto: Elements/spp-o

An einem neuen, qualitativ hochwertigen Bad hat man viele Jahre Freude.

Nie waren Heizungen schöner

(spp-o). Heizkörper ziehen in allen erdenklichen Formen und Farben bei uns ein. Variabilität ist angesagt. Einst ausschließlich als nützlich betrachtet, gliedern sie sich heute als Design-Elemente nahtlos in die Gesamtkonzeption des neuen Traumbades ein.

Das Bad wird zum Wellnesstempel. Gefragt sind Konzepte, die selbst schon auf acht bis zehn Quadratmetern ganz viel Entspannung ermöglichen und zugleich die Gesundheit fördern. Dazu gehören etwa Dampfkabinen mit Farb- und Lichttherapien, die sich smart steuern lassen, ebenso wie Komfortduschen mit Infrarotlicht für eine bestmögliche Regeneration. Eine Auswahl an Whirlwannen mit Hydromassage sowie

Saunen im klassischen Design oder Industrial Look erobern die Bäder und holen die Wellnesswelt in die eigenen vier Wände.

An einem neuen, qualitativ hochwertigen Bad hat man viele Jahre Freude. Umso wichtiger ist es, schon heute an morgen zu denken. Dank geradliniger Designs sind barrierefreie Badezimmer längst nicht mehr nur funktional, sondern erscheinen mit unterfahrbaren Waschbecken, smarten Haltegriffen oder bodenebenen Walk-in-Duschen im coolen Loftstyle. Wer altersgerecht umbaut und entsprechende Barrieren wie die alte Wanne mit ihrem hohen Einstieg entfernen lässt, kann ggf. von Förderprogrammen profitieren.

Erster Architekten-Termin

Diese Fragen sollten geklärt sein

(red) Bevor private Bauherren ihr erstes Gespräch mit einem Architekten führen, sollten sie einige grundlegende Fragen für sich klären. Dazu gehören:
Budget: Wie viel Geld steht für den Bau zur Verfügung?
Grundstück: Gibt es bereits ein Grundstück, und wie ist es beschaffen?
Nutzungsanforderungen: Wie viele Zimmer und welche Funk-

tionen sollen die Räume erfüllen (z. B. Homeoffice, Kinderzimmer)?
Stil und Materialien: Gibt es Vorstellungen zum Baustil oder bevorzugte Materialien?
Zeitplan: Wann soll der Bau beginnen und wann abgeschlossen sein?
 Diese Punkte helfen, das Gespräch effizient zu gestalten und klare Erwartungen zu setzen.

Bad und Heizung vom Experten

Größte Ausstellung der Region!

Sofort Termin vereinbaren:

☎ 04284 9309-0

HAUSTECHNIK
GEWERBEGEBIET SELSINGEN

großartig auf über 800m²

exklusive Bäderwelt und Kompetenzentrum Heizung/Solar/Elektro

Industriestr. 1 • 27446 Selsing • ☎ 0 42 84/93 09-0 • www.pape-haustechnik.de



Solar ist die langfristige Option

Zukunftsfähige Investition für Eigentümer

(red). Angesichts steigender Energiepreise, der Notwendigkeit, CO2-Emissionen zu senken, und staatlicher Förderprogramme sind Solaranlagen für Hausbesitzer attraktiver denn je. Moderne Solartechnologien und günstige Finanzierungsmodelle ermöglichen es, saubere Energie zu nutzen und gleichzeitig langfristig Kosten zu sparen.



Foto: Adobestock

TECHNOLOGISCHE FORTSCHRITTE BEI SOLARANLAGEN

In den letzten Jahren hat die Solarindustrie erhebliche technologische Fortschritte gemacht. Die Effizienz von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) – also Solarmodulen, die Sonnenlicht direkt in Strom umwandeln – ist stark gestiegen. Heutige Solarmodule können mit geringerer Fläche mehr Energie erzeugen als frühere Generationen. Eine durchschnittliche Solaranlage mit einer Leistung von etwa 5 kWp (Kilowatt Peak) reicht oft aus, um den Strombedarf eines Haushalts zu decken.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Speicherung von Solarstrom. Energiespeicher, in Form von Lithium-Ionen-Batterien, haben sich weiterentwickelt. Diese speichern den tagsüber erzeugten Strom, der nachts oder bei Bewölkung genutzt werden kann. So steigt der Eigenverbrauch, und es wird weniger Strom aus dem öffentlichen Netz benötigt. Hausbesitzer können auf diese Weise ihre Stromkosten signifikant senken und gleichzeitig unabhängiger von Versorgern werden.

FÖRDERPROGRAMME UND FINANZIERUNG

Angesichts des wachsenden Bewusstseins für den Klimawandel hat der deutsche Staat eine Reihe von Anreizen geschaffen, um die Investition in Solaranlagen zu erleichtern. Die Bundesregierung verfolgt ehrgeizige Ziele im Bereich der Energiewende und fördert daher gezielt die dezentrale Energieerzeugung.

Eine zentrale Förderung ist der sogenannte KfW-Kredit (Kreditanstalt für Wiederaufbau), der zinsgünstige Darlehen für die Installation von Solaranlagen sowie

Oft können Hausbesitzer so einen Großteil ihrer Investitionskosten durch Zuschüsse und zinsgünstige Kredite decken.

für Energiespeicher zur Verfügung stellt. Diese Programme machen es Hausbesitzern möglich, ihre Solaranlage zu finanzieren, ohne hohe Anfangsinvestitionen tätigen zu müssen. Der KfW-Kredit „Erneuerbare Energien – Standard“ (Programm 270) fördert sowohl Photovoltaikanlagen als auch die Speichertechnologie, um die Effizienz und Nachhaltigkeit der Energienutzung zu erhöhen. Darüber hinaus gibt es die BAFA-Förderung (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle), die Zuschüsse für Solarstromspeicher bereitstellt. Diese staatlichen Zuschüsse senken die Investitionskosten erheblich und machen es für viele Haushalte wirtschaftlicher, Solarenergie zu nutzen.

Zusätzlich zur Förderung auf Bundesebene bieten viele Bundesländer und Kommunen weitere Zuschüsse und Förderprogramme an.

WIRTSCHAFTLICHKEIT UND AMORTISATION

Eine häufig gestellte Frage von Hausbesitzern lautet: „Lohnt sich die Investition in eine Solaranlage?“ Die Antwort hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie der Größe der Anlage, dem Eigenverbrauchsanteil und den aktuellen Strompreisen. Durch die Eigenstromnutzung können Hausbesitzer jedoch ihre Energiekosten erheblich senken.

Ein Beispiel: Eine durchschnittliche PV-Anlage auf einem Einfamilienhaus kostet etwa 10.000 bis 15.000 Euro. Dank der gestiegenen Energiepreise und der Möglichkeit, den erzeug-

ten Strom selbst zu nutzen, amortisiert sich diese Investition oft nach etwa zehn bis 15 Jahren. Danach erzeugt die Anlage für mindestens weitere zehn bis 15 Jahre nahezu kostenfreien Strom, da die Lebensdauer moderner Solarmodule mittlerweile bei etwa 25 bis 30 Jahren liegt.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, überschüssigen Strom ins Netz einzuspeisen und dafür eine Vergütung zu erhalten. Auch hier gibt es wieder Unterschiede je nach Bundesland und Standort.

WEITERE VORTEILE FÜR HAUSBESITZER

Neben den finanziellen Aspekten gibt es auch zahlreiche ökologische Vorteile. Eine durchschnittliche Photovoltaikanlage spart im Jahr mehrere Tonnen CO2 ein. Damit leisten Hausbesitzer einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Auch der Immobilienwert kann durch eine Solaranlage steigen. Immer mehr Käufer legen Wert auf nachhaltige Energienutzung, was Häuser mit Solaranlagen bei einem Verkauf attraktiver macht.

Darüber hinaus bietet eine Solaranlage Unabhängigkeit von den schwankenden Strompreisen der großen Energieversorger. Durch die Kombination von Solarstromerzeugung und Batteriespeichern können Haushalte bis zu 80 Prozent ihres eigenen Strombedarfs decken. Dies verringert nicht nur die Abhängigkeit von externen Anbietern, sondern auch die Stromkosten, die in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen sind.

www.solar-bremen.de
info@solar-bremen.de
0421 - 8 35 32 77



PHOTO-VOLTAIK ANLAGE

Huawei Komplettpaket

- 10,12 kWp Leistung
- 10 kWh Speicher
- Festpreisgarantie
- kurze Lieferzeit

17.800,- €

*optional:
• Wallbox

Kostal Komplettpaket

- 10,12 kWp Leistung
- 10,2 kWh Speicher
- Festpreisgarantie
- kurze Lieferzeit

18.800,- €

*optional:
• Wallbox



Sie haben Format - und wir die Größe, die zu Ihnen passt!

Ihr Anzeiger

Holzbau & Haustechnik GbR

Meisterbetrieb aus Hüttenbusch

Zimmerei & Holzbau Elektrotechnik Heizung & Sanitär

Zum nächst möglichen Termin suchen wir:

Elektroniker/-in (m/w/d) – Energie- und Gebäudetechnik

Aufgaben und Tätigkeiten

- Sanierungen und Neuinstallationen
- Kundendienst im privaten und gewerblichen Bereich
- Sicherer Arbeitsplatz dank verschiedener Auftraggeber im kommunalen Bereich
- Installationen und Inbetriebnahmen von Erzeugungsanlagen für erneuerbare Energien.
- Freie Entwicklungsmöglichkeiten bei kleinen und großen Projekten

Was wir bieten:

- Regelmäßige Firmenevents
- 1x im Quartal einen Null-Bock-Tag
- Freistellung ohne Diskussion für ehrenamtliche Einsatzkräfte im Einsatzfall
- Flexible Arbeitszeiten

Was wir erwarten:

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrobereich wie z.B. Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- Bock auf was Neues mit der Möglichkeit mitzubestimmen
- Selbstständige und qualitätsbewusste Arbeitsweise
- Lust auf einen guten Umgang mit Kollegen und Auszubildende
- Führerschein um seinen eigenen Firmenwagen zu nutzen.

Egal ob erfahren oder neu im Business: Wir finden für euch den perfekten Einsatzbereich.

Bewerbung bitte per Mail an info@holzbau-haustechnik.de oder auf dem Postweg.

Schulstraße 112 27726 Worpswede
04794 - 445 33 55

www.holzbau-haustechnik.de



**DAS »CLEVERE«
KLIMAANLAGEN-
PAKET!**

KLIMA ZUM WOHLFÜHLEN

Heizen, aktiv kühlen, entfeuchten und Luft reinigen in einem kompakten Gerät – ohne hohe Investitionskosten.



Weitere Informationen rund um das Klimaanlagen-Paket finden Sie unter:



Osterholzer | Stadtwerke

Keine Angst im Dunkeln

Maßgeschneiderte Alarmtechnik gibt Sicherheit



Foto: djf

Schlüssellose Zutrittsysteme sind komfortabel und lassen sich individuell anpassen.

Dunkle, schlecht beleuchtete Straßenabschnitte erzeugen ein Gefühl der Unsicherheit und lassen uns unwillkürlich die Schritte beschleunigen. Mangelnde Beleuchtung ist auch an der eigenen Haustür unangenehm, wenn wir bei schlechter Sicht umständlich mit Schlüsseln hantieren und das Schlüsselloch suchen müssen.

Moderne Alarm- und Sicherheitstechnik hilft, solche Situationen zu vermeiden und sorgt für Rundum-Schutz.

GUTE BELEUCHTUNG HEISST BESUCHER WILLKOMMEN UND SCHRECKT GANOVEN AB

Prominente Außenbeleuchtungen sorgen für mehr Sicherheit beim Heimkommen und wirken einladend auf Freunde und Besucher. Zugleich schrecken sie unerwünschte Eindringlinge

ab, denn Langfinger schätzen den Schutz der Dunkelheit. Wird die Lichtsteuerung mit einer elektronischen Gefahrenmelderzentrale gekoppelt, ist der Schutz nahezu perfekt.

INDIVIDUELL PROGRAMMIERBARE SICHERHEIT

Eine solche elektronische Gefahrenmelderzentrale ist das Herzstück für die maßgeschneiderte Absicherung der eigenen vier Wände. Die Elektronik eröffnet eine Vielzahl von Möglichkeiten. Im Internet gibt es dazu weitere Infos und Kontakte zu Fachbetrieben. Programmierbare Zutrittskontrollen per Transponder-Chip, Zahlencode oder Smartphone-App beispielsweise sind nicht nur komfortabler als der klassische Schlüssel, sondern auch sicherer. Zutrittsrechte können individuell vergeben und gesperrt werden. Fensterkontakte und

Türsensoren lösen bei unbeabsichtigten Zugangsversuchen eine Alarmmeldung aus. Ein an der Hauswand angebrachter optisch-akustischer Signalgeber ist deutlich zu sehen und zu hören. Sind die Rollläden mit der Zentrale gekoppelt, lassen sich diese automatisch am gesamten Gebäude öffnen und so signalisieren, dass Gefahr im Verzug ist. Zugleich setzt die Gefahrenmelderzentrale externe Meldungen ans Smartphone des Eigentümers oder an einen Sicherheitsdienst ab. Sollten die obligatorischen Rauchwarnmelder ebenfalls ins Gefahrenmeldesystem eingebunden sein, wird auch im Brandfall der Alarm im ganzen Haus ausgelöst.

FACHGERECHTE PLANUNG UND INSTALLATION, ZERTIFIZIERTE SICHERHEIT

Für die Zuverlässigkeit von Sicherheitstechnik am Haus oder in der Wohnung sind eine fachgerechte Planung und Installation entscheidend. Informationen und Rat dazu gibt es zum Beispiel bei der Kriminalpolizei oder den Autorisierten Telenot-Stützpunkten, die auch einen Sicherheits-Check anbieten. Wichtig ist es, auf Zertifizierungen zu achten. So sollten alle Komponenten die Anerkennung der VdS Schadenverhütung besitzen.

Rieser Bautenschutz

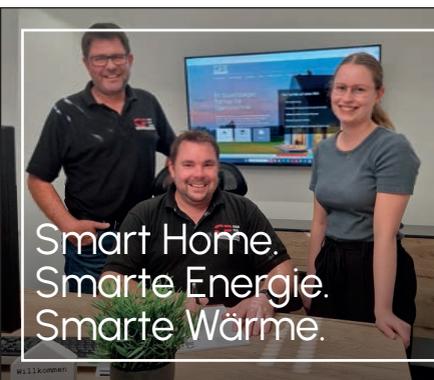
FACHBETRIEB FÜR BAUWERKABDICHTUNG
VOM KELLER BIS ZUM DACH SEIT 1984



Kai Rieser und Wiebke Meyer GbR
Bernhard-Minetti-Weg 4
27711 Osterholz-Scharmbeck

- » Kellersanierung
- » Horizontalsperren
- » Schimmelpilzsanierung
- » WDVS-Systeme
- » Fassadenschutz
- » und Anderes

Tel. 04791/96000 - www.Rieser-Bautenschutz.de



Smart Home.
Smarte Energie.
Smarte Wärme.

Wenn es um Energieversorgung im Einklang mit erneuerbaren Energien geht, dann sprühen bei uns nicht nur die Funken, sondern vor allem auch die Ideen.

Wir sorgen für ein Zuhause, das mitdenkt und Ihnen Freude bereitet.

Vereinbaren Sie jetzt online Ihren persönlichen Beratungstermin.

www.cp-elektrotechnik.eu →

CP
CP-ELEKTROTECHNIK

0 42 84 - 48 47 31 4

info@cp-elektrotechnik.eu

Industriestraße 13
27446 Selsingen





Foto: adobestock

Für kleinere Räume oder Wohnungen gibt es kompaktere Modelle, die weniger Platz beanspruchen und dennoch eine hohe Heizleistung bieten.

Ein wahres Gestaltungselement

Kachelöfen machen den Raum erst richtig gemütlich

(red). Dank moderner Technologien haben sich Kachelöfen weiterentwickelt und bieten nun eine Vielzahl von Designs, Funktionen und Größen, die den individuellen Bedürfnissen angepasst werden können. Ob klassisch-rustikal oder modern-minimalistisch, es gibt für jeden Geschmack das passende Modell.

zu fossilen Brennstoffen deutlich reduziert, was gerade in Zeiten des Klimawandels ein wichtiger Faktor ist. Kachelöfen sind in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich. Der klassische Grundofen ist eine massive Konstruktion, die in der Regel fest eingebaut wird und sich ideal für größere Räume eignet. Der Warmluft-Kachelofen hingegen verteilt die Wärme mithilfe eines Luftsystems auch in angrenzende Räume. Kombi-Öfen bieten eine flexible Nutzung, da sie sowohl mit Holz als auch mit Gas betrieben werden können. Sie vereinen die Vorteile von Kachelöfen und moderner Heiztechnik und ermöglichen eine effiziente Wärmeverteilung. Für kleinere Räume oder Wohnungen gibt es kompaktere Modelle, die weniger Platz beanspruchen und dennoch eine hohe Heizleistung bieten. Darüber hinaus ist der Kachelofen ein wahres Gestaltungselement. Dank der großen Auswahl an Keramikverkleidungen, Farben und Formen lässt sich der Ofen harmonisch in jede Wohnlandschaft integrieren. Die handwerkliche Gestaltung der Kacheloberfläche verleiht jedem Ofen eine individuelle Note und macht ihn zu einem einzigartigen Möbelstück im Raum. Ob als traditioneller Blickfang in einem rustikalen Landhaus oder als stylisches Designobjekt in einem modernen Ambiente – ein Kachelofen sorgt immer für Atmosphäre. Der Einbau eines Kachelofens lohnt sich nicht nur aus funktionalen Gründen, sondern auch als langfristige Investition in das

Eigenheim. Kachelöfen steigern den Wohnkomfort erheblich, indem sie eine angenehme und gesunde Wärme liefern. Da die Strahlungswärme weniger Staub aufwirbelt als herkömmliche Heizkörper, ist sie besonders für Allergiker geeignet. Zudem erhöht ein Kachelofen den Wert der Immobilie und schafft eine gemütliche und einladende Atmosphäre, die den Wohnraum aufwertet. Auch die Wartung eines Kachelofens gestaltet sich unkompliziert. Regelmäßiges Reinigen der Brennkammer und das Entfernen von Asche reichen meist aus, um die Funktionsfähigkeit über viele Jahre zu gewährleisten. Moderne Modelle verfügen zudem über effiziente Abgasfilter, die den Schadstoffausstoß minimieren und den strengen Anforderungen der Emissionsschutzverordnungen entsprechen. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Kachelöfen nicht nur eine umweltfreundliche und effiziente Heizlösung darstellen, sondern auch eine ästhetisch ansprechende Ergänzung für jeden Wohnraum sind.

Warm und raucharm

Richtig heizen mit trockenem Holz

(txn). Holzöfen in Deutschland produzieren mehr Feinstaub als alle LKW und PKW zusammen. Abhilfe leistet gute Qualität des Brennmaterials.

Draußen nieselt der Regen, drinenglühtesgemütlichimKamin... Klingt romantisch? Ist es auch. Allerdings sollten Eigentümer:innen von Holzöfen ein paar Dinge beachten, denn aus dem Kamin quillt beim Heizen mit Holz nicht nur Rauch, sondern auch Feinstaub. Wer weiß, worauf es ankommt, kann viel dafür tun, die Klimabilanz der knisternden Wärmequelle zu verbessern.

TROCKEN BRENNT SAUBERER

Laut Umweltbundesamt produzieren Holzöfen in Deutschland mittlerweile mehr Feinstaub als alle LKW und PKW zusammen. Der Löwenanteil dieser Emissionen geht auf ältere Einzelraumfeuerungen zurück - so heißen Kamin- und Kachelöfen im Fachjargon. Um den Schadstoffausstoß zu reduzieren, kommt es vor allem auf die Qualität des Brennmaterials an. Besonders wichtig: Die Holzscheite sollten möglichst trocken sein. Trockenes Brennholz gibt viel Wärme ab und verbrennt raucharm, so die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Zahlen der

Stiftung Warentest bekräftigen den Rat: Brennholz mit einer Restfeuchte von 25 Prozent produziert doppelt so viel Feinstaub wie Brennholz mit nur 14 Prozent Restfeuchte. Kaminholz sollte daher nach dem Fällen mindestens ein Jahr oder länger gelagert werden.

DIE RICHTIGEN HOLZSORTEN

Damit der Kamin/Ofen möglichst effizient heizen kann, rät die Energieberatung der Verbraucherzentrale dazu, nur Hölzer mit hohem Brennwert zu verfeuern. Das Holz von Eiche, Buche, Robinie und Esche punktet mit 2.100 Kilowattstunde pro Raummeter Holz. Birkenholz kommt auf etwas weniger gute 1.900 Kilowattstunden pro Raummeter. Dafür verbreitet es besonders schnell wohlige Wärme. Auf keinen Fall sollten Kamine und Öfen ausschließlich mit den Schnittresten von Sträuchern oder sehr dünnen Hölzern gefüttert werden. Solche Hölzchen und Stöckchen werden - gut getrocknet - zwar ebenfalls brennen und eignen sich womöglich als Anzündhilfe. Prasselnde Flammen, die Räume über längere Zeit warmhalten, entstehen daraus aber nicht, nur viel für die Umwelt schlechten Rauch.



Foto: paulmaguere/123rf/vzby

Effizient in Reih und Glied

ANZEIGE

Eine Gebäudefassade aus Holz bietet sowohl ökologische als auch optische Pluspunkte. Eine attraktive Lösung stellen Fassadenlamellen dar. Ihre effiziente Montage wird jetzt durch einen neuen Verbinder wesentlich erleichtert. Er bietet eine hohe Toleranz und Sicherheit. Das System eignet sich für unterschiedliche Untergründe und ist damit flexibel einsetzbar. Die Art der Montage hat wesentlichen Einfluss

auf die Ästhetik von Lamellenfassaden aus Holz. Um ein optisch ansprechendes Ergebnis und zugleich eine effiziente Montage zu gewährleisten, hat Sihga jetzt den Verbinder „LamellenFix“ entwickelt. Er ermöglicht zeitsparendes und zugleich präzises Arbeiten, denn er kann auf der Holz-Lamelle im Werk vormontiert werden. Das ermöglicht eine kürzere Montagezeit auf der Baustelle.

Kamin-Heizkassetten für offene Kamine

Nachträglicher Einbau, maßgefertigt, super-preiswert und Ihre Heizung macht Urlaub



Reparaturen von Kaminglastüren

SCHIERHOLD
Breslauer Str. 30 · 27729 Axstedt
☎ 04748 / 427
www.schierhold.com

IHR SPEZIALIST FÜR SCHÖNES WOHNEN

- dekorative Wand- und Deckengestaltungen, Fassadenanstriche
- kreative Mal-, Wisch- und Spachteltechnik
- Bodenbelagsarbeiten

M A L E R E I

WENDELKEN & PETER

27711 Osterholz-Scharmbeck
Schillerstrasse 32

☎ 04791/2810
Fax 04791/13725

www.wendelken-peter.de
info@wendelken-peter.de



www.anzeiger-verlag.de

Ein Mausklick und Sie sind im Thema!



Anzeiger

RaumWerk

* Wir machen Räume

Jetzt auch mit **MALERARBEITEN**

- FENSTER**: Textile Bodenbeläge, Elastische Bodenbeläge, Designbeläge, Parkett und Laminat, Parkettsanierung, Tapeten und Farben, Plissee, Insektenschutz, NEU: Malerarbeiten
- BÖDEN**: Parkett und Laminat, Parkettsanierung, Tapeten und Farben, Plissee, Insektenschutz, NEU: Malerarbeiten
- WÄNDE**: Plissee, Insektenschutz, NEU: Malerarbeiten
- ZUBEHÖR**: Insektenschutz, NEU: Malerarbeiten

RaumWerk GmbH
Hafenstraße 29
27432 Bremervörde
0 47 61 - 25 02
www.raumwerk.design
info@raumwerk.design

Unabhängige Beratung

Bauherren-Schutzbund bietet Hilfe bei Sanierung

(djd). Wer sanieren oder ein Haus mit Modernisierungsbedarf kaufen möchte, kann sich vom Bauherren-Schutzbund beraten lassen.

Über eine energetische Modernisierung denken viele Eigentümer eines älteren Hauses nach, deren Immobilie nicht in jüngerer Zeit saniert wurde. Doch welche Maßnahmen sind im konkreten Fall sinnvoll und zielführend? Eine unternehmens- und gewerkeunabhängige Beratung durch einen Energieberater kann helfen, diese Frage zu beantworten. So ein Beratungstermin kann übrigens auch staatlich gefördert werden.

Unabhängige Bauherrenberater vom Bauherren-Schutzbund e.V. können Hausbesitzer dabei umfassend unterstützen. In einer Hausbegehung lässt sich der Modernisierungsbedarf ermitteln. Auf dieser Basis kann der sachverständige Berater einen Sanierungsfahrplan erstellen und künftige Modernisierungen sinnvoll koordinieren. Bei knappem Budget kann eine Priorisierung der Maßnahmen erfolgen, die am schnellsten einen hohen Nutzen bringen, sowie eine langfristige Planung für Arbeiten, die noch in die Zukunft verschoben werden können. Unter www.bsb-ev.de gibt es hierzu viele weitere Infos, Ansprechpartner und Beratungsangebote.

Für die Planung und Ausführung von Modernisierungen empfiehlt es sich, unabhängigen sachverständigen Rat einzuholen.

VERTRÄGE UND AUSFÜHRUNGSQUALITÄT PRÜFEN

Wenn es an die Vorbereitung geht, unterstützt der Berater die Hauseigentümer auch dabei, Handwerkerangebote zu vergleichen und Baubeschreibungen zu prüfen. In

der Umsetzungsphase empfiehlt sich bei größeren Maßnahmen eine baubegleitende Qualitätskontrolle. Regelmäßige Vor-Ort-Termine sichern eine korrekte Ausführung der Arbeiten und schützen davor, dass Mängel unerkannt bleiben oder erst zu spät entdeckt werden.

Lohnend ist die Modernisierungsberatung auch beim Erwerb einer

gebrauchten Immobilie. Bevor der Kaufvertrag unterzeichnet ist, können bei einem Vorab-Check alle Baumängel, der energetische Zustand des Hauses sowie anstehende Modernisierungen aufgezeigt werden. So bekommt der Kaufinteressent mehr Klarheit darüber, mit welchen Zusatzkosten er neben dem Kaufpreis und den Kaufnebenkosten rechnen muss.

Ästhetik und Nachhaltigkeit

Wertbeständige Einrichtung durch Fliesen

(djd). Ein schönes Zuhause ist wichtig, doch nicht nur die Möbel spielen dabei eine wichtige Rolle. Besonders der richtige Bodenbelag ist entscheidend, auch mit Blick auf die Langlebigkeit. Keramische Fliesen könnten dabei Abhilfe schaffen.

geschmacklichen Vorlieben sollte man bei der Auswahl daher auch auf die Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit verschiedener Bodenbeläge achten. Auf Dauer schön, ökologisch vorteilhaft, nahezu unbegrenzt haltbar und extrem pflegeleicht sind keramische Fliesen.

In unserer schnelllebigen Zeit sind die eigenen vier Wände ein wichtiger Rückzugsort, der Wohnstil und entspannten Komfort bieten soll. Darüber hinaus wünschen sich immer mehr Menschen nachhaltige und langlebige Baumaterialien. Neben

Es gibt dazu viele Infos und Einrichtungsideen. Vom authentischen Holzlook über edel-klassische Natursteindekore bis zur urbanen Beton- und Estrichanmutung sowie dekorative Musterfliesen findet heute jeder die perfekten Bodenfliesen für den eigenen Geschmack.



Natürliche Eleganz für viele Jahrzehnte: Feinsteinzeug-Fliesen in raffinierter Sandstein-Holz-Anmutung.



Foto: djd



Foto: djf

Miteinander genießen: Hochwertige Sitzmöbel tragen zum Wohlfühlen im Essbereich entscheidend bei.

Zeit für Genuss

Mit Tischkultur wird jede Mahlzeit ein Erlebnis

Beim Essen geht es nicht nur um die schnelle Mahlzeit. Die richtige Tischkultur und die passenden Sitzmöbel spielen eine genauso große Rolle, wie das Essen selbst. Dabei ist es wichtig, nicht nur auf das Aussehen der Möbel, sondern vor allem auch auf den Komfort zu achten.

PASST SICH JEDER KÖRPERBEWEGUNG AN

Die moderne Architektur setzt auf Offenheit. Küche, Essbereich und Wohnzimmer gehen häufig fließend ineinander über. Daher dient der Esstisch nicht nur zu gemeinsamen Mahlzeiten, sondern auch für Spieleabende, zum Lesen oder für andere Hobbys.

Hochwertige Sitzmöbel tragen dazu bei, dass die Bewohner hier gerne viele Stunden verbringen. Vor allem Anpassungsfähigkeit und Komfort sind dabei gefragt: Die flexible Sitzfläche und Rückenlehne der Esstischstühle folgen den Bewegungen des Körpers und ermöglichen eine Vielzahl von Sitzpositionen. So können Gastgeber und Gäste stundenlang bequem und entspannt sitzen, essen und die gemeinsame Zeit genießen.

Ein praktisches Detail sind auch Drehfüße für die Stühle. Diese Funktion erleichtert das Hinsetzen und Aufstehen, da die Sitzfläche einfach zur Seite gedreht

werden kann, ohne den Stuhl vom Tisch wegzuziehen.

DER EIGENE GESCHMACK ENTSCHEIDET

Bei Design, Farbe und Materialien kann man aus einer Vielzahl an Optionen auswählen – passend zum persönlichen Geschmack und Einrichtungsstil. Mit niedrigen oder hohen Rückenlehnen, mit oder ohne Armlehnen sowie Gestellvarianten aus Holz oder Stahl lassen sich zum Beispiel die Stühle im norwegischen Design individuell anpassen. Funktionalität und hochwertige Materialien verbinden sich mit der Ästhetik nordischer Designtradition. Im Internet finden sich viele Wohninspirationen sowie Adressen örtlicher Fachhändler für eine individuelle Beratung. Noch ein Tipp: Wer ein harmonisches Gesamtbild schaffen möchte, versieht alle Esstischstühle mit den gleichen Bezügen. Mit unterschiedlichen Texturen und Farben hingegen lassen sich interessante Kontraste schaffen.

Kochen ist nicht nur eine Notwendigkeit, sondern stellt für viele ein beliebtes und spannendes Hobby dar. Rund 35,6 Millionen Menschen in Deutschland kochen regelmäßig, berichtet Statista.

Anschließend folgt der Genuss der Gaumenfreuden – am liebsten in einer fröhlichen Runde mit der Familie oder guten Freunden. Feines Porzellan, eine schön dekorierte Tafel und ein wohnliches Ambiente runden die gepflegte Tischkultur ab. Großen Anteil daran hat nicht zuletzt ein individuell anpassbarer Sitzkomfort.

Verkauf & Verlegung von **Boden & Parkettleger**

Dielen Parkett Laminat Teppichboden
Designplanken Untergrundsanierung
Treppensanierung

Stephansplatz 2
27432 Bremervörde
0160 - 4927593
f.brandt@online.de

Frank Brandt
Mehr als ein normaler Fussboden

DER WINTER NAHT.
Jetzt an Fenstersanierung denken und Energiekosten senken!

QR-Code scannen & persönliches Sparpotenzial berechnen

SEEMANN GmbH & Co. KG

Gewerbering 3 | 27432 Bremervörde | www.seemann-fenster.de | 0 47 61 . 92 63 85 0

BODENLOSE VIELFALT!
Gestalten Sie mit uns Ihren ganz persönlichen Wohnraum.
WIR stehen drauf!

Verlegung und Verkauf von:

- Parkett
- Dielen
- Kork
- PVC
- Laminat
- Teppichboden
- Designbelag
- Vinyl
- Treppen
- Holzboden-Sanierung

Anfassern erlaubt:
Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Blaue Straße 19
21709 Burweg
Tel.: 0 41 44/69 89 930
Fax: 0 41 44/69 89 929
info@ms-bodenbelag.de
www.ms-bodenbelag.de

team baucenter Bremervörde

STILVOLLE FLIESEN & TÜREN

team baucenter raisa GmbH & Co. KG
Hasenkamp 10 | 27432 Bremervörde | team.de
baucen-ter-bremervoeerde@team.de | Tel. 04761 93900

team

Flexibel und umweltfreundlich Terrassendächer als Alu

(red). Terrassendächer aus Aluminium sind eine ideale Kombination aus Stabilität, Langlebigkeit und modernem Design bieten. Aluminium ist ein leichtes, aber äußerst robustes Material, das optimalen Schutz vor Witterungseinflüssen gewährleistet. Gleichzeitig sorgt es für eine hohe Korrosionsbeständigkeit, wodurch das Dach auch nach Jahren noch optisch ansprechend bleibt.

Auf dem Markt gibt es eine Vielzahl von Modellen, die sich in Größe, Form und Ausstattung unterscheiden. Grundsätzlich lassen sich Terrassendächer aus Aluminium individuell an die vorhandenen Gegebenheiten anpassen. Besonders gängige Ausführungen sind freistehende Dächer oder Anbaudächer, die direkt mit dem Haus verbunden werden. Letztere bieten einen nahtlosen Übergang zwischen Innen- und Außenbereich.

Bei der Eindeckung stehen verschiedene Materialien zur Aus-

wahl. Polycarbonatplatten sind leicht und preiswert, bieten aber dennoch eine hohe Widerstandsfähigkeit und UV-Schutz. Alternativ können Glasplatten für eine edlere Optik und bessere Lichtdurchlässigkeit gewählt werden. Für zusätzlichen Komfort sind viele Aluminiumdächer mit integrierten Beleuchtungssystemen oder seitlichen Schiebeelementen erhältlich, die vor Wind schützen und den Außenbereich auch bei kühleren Temperaturen nutzbar machen. Ein weiterer Vorteil von Aluminium ist die einfache Pflege. Die Oberflächen sind pulverbeschichtet, was sie unempfindlich gegen Schmutz und Kratzer macht. Zudem ist Aluminium vollständig recycelbar, was es zu einer umweltfreundlichen Option für Hausbesitzer macht. Wer eine moderne und langlebige Überdachung für seine Terrasse sucht, findet in Aluminium eine ideale Lösung, die mit Funktionalität und Ästhetik überzeugt.

Wintergärten mit Aluminiumprofilen

(red). Wintergärten aus Aluminium verbinden stilvolles Design mit hoher Funktionalität und schaffen einen lichtdurchfluteten Raum, der das ganze Jahr über genutzt werden kann.

Die robuste Aluminiumkonstruktion bietet nicht nur eine ansprechende Optik, sondern überzeugt auch durch ihre Langlebigkeit und Pflegeleichtigkeit. Besonders in Regionen mit wechselhaftem Wetter erweist sich Aluminium als idealer Werkstoff, da es widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse wie Feuchtigkeit und Frost ist.

Die Leichtigkeit des Materials sorgt dafür, dass auch bei größeren Flächen keine statischen Probleme entstehen und eine filigrane, offene Bauweise realisiert werden kann. Diese ermöglicht es, die Fläche des Wintergartens mit großzügigen Glasfronten zu versehen und somit maximale Helligkeit in den Raum zu bringen. Moderne Wärmedämmprofile sorgen zudem für eine hervorragende Energieeffizienz, sodass der Wintergarten ganzjährig angenehm temperiert bleibt.

Der Aufbau eines Wintergartens aus Aluminium gestaltet sich vergleichsweise unkompliziert. Dank des geringen Gewichts der Materialien und vorgefertigter Bauteile kann die Montage



Foto: AdobeStock

Dank des geringen Gewichts und vorgefertigter Bauteile kann die Montage leicht durchgeführt werden.

schnell und präzise durchgeführt werden. Viele Systeme basieren auf modularen Bauweisen, bei denen einzelne Elemente ineinandergreifen. Dies reduziert die Bauzeit erheblich und minimiert Störungen auf dem Grundstück. Die Anpassung an die individuellen Bedürfnisse des Bauherren ist dabei problemlos möglich, da Aluminium vielseitig formbar ist und so flexible Gestaltungsmöglichkeiten bietet.

Ein weiterer Vorteil von Aluminium ist seine Korrosionsbeständigkeit. Im Gegensatz zu Holz oder Stahl ist Aluminium unempfindlich gegenüber Rost und benötigt keine regelmäßigen Schutzanstriche. Eine Pulverbeschichtung sorgt zudem dafür, dass der Wintergarten seine Farbe über viele Jahre hinweg behält, ohne dass Ausbleichen oder Abblättern zu befürchten ist.

Für Bauherren, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, bietet Aluminium einen zusätzlichen Pluspunkt: Das Material ist zu 100 Prozent recycelbar, ohne dass es dabei an Qualität verliert. Auch die Reinigung gestaltet sich denkbar einfach – Schmutz, Staub und Verunreinigungen können mit wenig Aufwand entfernt werden, was die langfristige Instandhaltung erleichtert.

Wintergärten aus Aluminium bieten somit eine ideale Kombination aus Ästhetik, Funktionalität und einfacher Handhabung. Sie verwandeln jeden Außenbereich in einen modernen, geschützten Lebensraum, der sich nahtlos in die bestehende Architektur einfügt. Dank der leichten Bauweise und der schnellen Montage bleibt der Traum vom eigenen Wintergarten kein aufwendiges Bauprojekt, sondern wird im Handumdrehen Realität.

Wir erfüllen Ihren Wintergarten-Traum

Die Firma Ordemann bietet Ihnen hochwertige Qualitätsarbeit und besten Service – von der Planung bis zur Ausführung aus einer Hand. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung als Spezialist für Wintergärten und mehr Wohnqualität – seit 1857.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

- Individuelle Wintergärten und Terrassendächer: Holz-Alu-System, Holz, Aluminium, Kunststoff
- Terrassenüberdachungen als Glasoase
- Holzterrassen einschl. Unterbau
- Carport- oder Eingangsüberdachungen
- Markisen- und Sonnenschutzanlagen
- Unterbau-Elemente
- Ganzglas-Schiebetüren
- Rollläden und Raffstores



Ordemann Wintergarten GmbH & Co. KG

Geschäftsführer:
Christian Stegmann

Logestraße 45
27616 Beverstedt

Tel. 0 47 47 / 87 37-36
wintergarten@ordemann.de

www.ordemann.de



Ihr Partner für ein schöneres Zuhause!

- Fenster
- Türen
- Glas

- Wintergärten
- Rollläden
- Markisen

- Terrassendächer

Planung und Ausführung

Wir beraten Sie gern!

Landstr. 14 • 21698 Bargstedt

info@m-s-bauelemente.de